



Auch die alte Fahne vom Jahr 1926 hatte der Festverein, die KLJB Degernbach, mit dabei.

Glanzvolles Fest

KLJB vor 100 Jahren gegründet – 80 Vereine feierten mit

Degernbach. (sp) Vier unvergessliche Tage lang verwandelte sich das 200-Seelen-Dorf Waltersdorf bei Bogen in einen Ort der Freude, des Brauchtums und der Gemeinschaft. Die KLJB Degernbach feierte ihr 100-jähriges Gründungsfest – und bewies eindrucksvoll, dass die Jugend Tradition und Lebensfreude nicht nur hochhält, sondern mit vollem Herzen lebt.

Den feierlichen Auftakt am Freitagabend bildete das Totengedenken an der Flurbereinigungskapelle. Anschließend zapfte Schirmherr und zweiter Bürgermeister Sepp Fisch im Beisein von rund 2.000 Gästen, darunter der breit aufgestellte Fest- und Patenverein, Ehrengäste und Festwirt, das erste Fass Festbier, das Jubiläum war damit offiziell eröffnet.



„O'zapft is“ hieß es am Freitagabend, als die Ehrengäste den Festbesuchern zu-prosteten.

Fotos: Heidi Hauner/Claudia Sprenger

Werte bewahren

Den krönenden Höhepunkt bildete der Sonntag. Pater Witold zelebrierte den Festgottesdienst unter freiem Himmel bei der Fischerhütte, wo die restaurierte Fahne sowie die Gedenkbänder gesegnet wurden. Besonderen Glanz verliehen die Festdamen Nina Wagner, Lena Kress, Isabel Kürzl und Luisa Heimerl dem Anlass. In seiner Predigt widmete sich Pater Witold getreu dem Leitspruch der KLJB „Keine Panik auf der Titanic“ den Werten von Gemeinschaft, Glaube und Zusammenhalt – selbst in stürmischen Zeiten.



Pater Witold segnete die restaurierte Fahne.

Der Festzug am Nachmittag mit abschließender Fahnenparade begeisterte Jung und Alt und spiegelte das lebendige Bekenntnis zur weißblauen Tradition. Zahlreiche KLJB-Gruppen – auch weit über die Landkreisgrenzen hinaus – waren nach

Waltersdorf gereist, um dem Festverein ihre Ehre zu bezeigen. 80 Vereine inklusive der Ehrengäste – darunter Landrat Tobias Beck, Bürgermeister Walter Franz mit Stadtratsdelegation und Altbürgermeister Franz Schedlbauer – unterstrichen die Bedeutung des Festes.

Bleibendes Erlebnis

Der Schirmherr Sepp Fisch sowie die Vorstandschaft vom KLJB-Kreisverband Straubing-Bogen begleiteten das Jubiläum ebenso wie der Patenverein KLJB Oberalteich sichtlich voller Stolz und Freude. Am Montagabend klangen die Feierlichkeiten aus. Dass das Gründungsfest zu einem bleibenden Erlebnis wurde, ist nicht zuletzt das Verdienst der Festleiter Josef Fisch, Michael Gilch und Daniel Schleinkofer.



Die drei Festleiter Daniel Schleinkofer, Josef Fisch und Michael Gilch



Die feschen Festdamen (von links) Isabel Kürzl, Nina Wagner, Lena Kress und Luisa Heimerl mit den Gedenkbändern zusammen mit Schirmherr Sepp Fisch



Die Mitglieder der KLJB Oberalteich waren zahlreich als Patenverein beim Jubiläum in Degernbach vertreten.



Für das Fahnen-schwingen gab es reichlich Applaus.